

Einwilligung und Info zur Datenverarbeitung

A. Datenschutzhinweise gemäß Artikel 13 und 14 DS-GVO der Ecclesia Pension & Benefits GmbH und Einwilligung in die Datenverarbeitung

Teil 1 Datenschutzhinweise:

I. Verantwortliche Stelle

Verantwortliche Stelle gemäß Art. 13 Abs. 1 lit a) DSGVO

Ecclesia Pension & Benefits GmbH

Ecclesiastraße 1 – 4

32758 Detmold

Telefon +49 5231 603-0

Fax +49 5231 603-197

E-Mail info@ecclesia-gruppe-vorsorge.de

(Nachfolgend „wir“ oder „der Makler“)

II. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Ecclesia Pension & Benefits GmbH

Datenschutzbeauftragter

Ecclesiastraße 1 – 4

32758 Detmold

Telefon +49 5231 603-6129

Fax +49 5231 603-606129

E-Mail dsb@ecclesia-gruppe-vorsorge.de

III. Allgemeine Informationen und verantwortlichen Stelle

Die nachfolgenden Informationen dienen der Erfüllung der Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person gemäß Art. 13 DSGVO (nachfolgend auch „Kunde“ genannt oder Ansprache in direkter Anrede).

Bei der Vermittlung Ihrer Versicherungen sind der Makler und der Maklerpool (Jung, DMS und Cie. Pool GmbH, Söhnleinstr. 8, 65201 Wiesbaden, siehe B.) des Maklers als jeweils eigenständige verantwortliche Stellen gemäß Art. 13 Abs. 1 lit a) DSGVO beteiligt und verarbeiten in dieser Funktion Ihre personenbezogenen Daten. Dies sind die Datenschutzhinweise des Maklers und die Texte der erbetenen Einwilligungserklärungen.

Diese Informationen gelten für die Verarbeitung personenbezogener Daten, die aufgrund des zwischen den Parteien bestehenden Vertragsverhältnisses stattfindet.

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen.

Für die Erfüllung unserer Maklerdienstleistungen werden unterschiedliche Kategorien von personenbezogenen Daten verarbeitet. Beispiele hierfür sind Name, Anschrift, Bankverbindung, Kommunikationsdaten, Versicherungsvertragsnummern etc.

Besondere Kategorien personenbezogener Daten werden in der Regel nur mit Ihrer Einwilligung verarbeitet. Dabei handelt es sich unter anderem um Gesundheitsdaten. Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ergibt sich in diesem Fall aus Artikel 9 Absatz 2 lit. a DS-GVO. In bestimmten Fällen ist eine Verarbeitung von besonderen Kategorien personenbezogener Daten erforderlich, zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Die entsprechende Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Artikel 9 Absatz 2 lit. f DS-GVO.

IV. Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

1. Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten sowie deren Rechtsgrundlage

Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich zum Zweck der Erfüllung unserer Maklerdienstleistungen. Dazu gehören insbesondere die Vermittlung von Versicherungsdienstleistungen und die damit verbundenen Deckungsanfragen, Vertragsabschlüsse, Vertragsverwaltung und Abwicklung von Schadenfällen. Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Artikel 6 Absatz 1 lit. b DS-GVO.

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten nicht direkt bei Ihnen erhoben haben (beispielsweise im Zusammenhang mit der Abwicklung von Schadenfällen), ergibt sich die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung aus Artikel 6 Absatz 1 lit. f DS-GVO, dem berechtigten Interesse von uns oder von Dritten. Das berechnigte Interesse besteht darin, unseren Kunden im Zusammenhang mit einem Schadenfall und in allen damit verbundenen versicherungsrechtlichen Angelegenheiten effizient zu begleiten. Ohne diese Datenverarbeitung kann eine Abwicklung von Schadenfällen nicht oder nur erschwert erfolgen.

Im Falle der Verarbeitung von besonderen Kategorien personenbezogener Daten erfolgt diese Verarbeitung ausschließlich aufgrund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung. Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ergibt sich aus Artikel 9 Absatz 2 lit. a DS-GVO.

Im Übrigen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Absatz 1 lit. a DS-GVO zu den im Kontext der Einwilligung genannten Zwecken.

Schließlich können die Daten teilweise automatisiert verarbeitet werden mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling). So wird Profiling etwa in folgenden Fällen eingesetzt:

Aufgrund gesetzlicher und regulatorischer Vorgaben sind wir als Versicherungsmakler in verschiedenen Produktbereichen, insbesondere bei Investment- und Versicherungsanlageprodukten, zur Vornahme eines Zielmarktgleichs verpflichtet, um zu prüfen, ob das Produkt für den Kunden geeignet bzw. angemessen ist. Dabei werden auch Datenauswertungen vorgenommen. In die Bewertung fließen beispielsweise Ihre Kenntnisse und Erfahrungen mit Anlageprodukten, Ihre finanziellen Verhältnisse, Ihre Verlusttragfähigkeit, Ihre Anlageziele und Ihre Risikotoleranz ein. Diese werden mit den entsprechenden Produktvorgaben automatisiert abgeglichen. Diese Maßnahmen unterstützen uns bei der Erbringung unserer Anlageberatungs- und Vermittlungsleistungen und dienen zugleich auch dem Schutz des Kunden.

Die Erforderlichkeit und der Umfang der Datenverarbeitung richten sich nach den von Ihnen gewünschten Beratungs- und Vermittlungsleistungen. Ihre Einwilligung für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die von uns eingesetzten Dienstleister ist erforderlich, wenn diese nicht als Auftragsverarbeiter i.S.d. Art. 28 DSGVO tätig sind.

Im Rahmen der von Ihnen freiwillig durchgeführten Bedarfsanalyse in Ecclesia Vorsorge werden Ihre personenbezogenen Daten automatisiert verarbeitet, um Ihre Lebenssituation im Hinblick auf eventuelle Versorgungslücken oder einen Optimierungsbedarf bei vorhandenem Versicherungsschutz zu bewerten (Profiling). Dabei werden Datenauswertungen vorgenommen. In die Bewertung fließen folgende Daten ein: Familienstand, Berufliche Tätigkeit, Vergütung, Status der Krankversicherung (PKV oder GKV), Wohnsituation, weitere Immobiliensituation, genutzte Fahrzeugarten, Haustierhaltung und Hobbys. Diese Angaben werden automatisiert mit den Bewertungskriterien in Ecclesia Vorsorge abgeglichen. Die Bewertungskriterien in Ecclesia Vorsorge sind nicht einzel-produktbezogen, sondern beruhen auf allgemein gültigen Leitlinien und Empfehlungen der Versicherungsbranche zur Deckung des Versicherungsbedarfs bei Vorliegen einer bestimmten Lebenssituation. Das Ergebnis der Bedarfsanalyse ist ein unverbindlicher Vorschlag zur Vornahme einer Versorgung in einer bestimmten Versicherungssparte, ohne ein bestimmtes Einzelprodukt zu empfehlen. Die Bedarfsanalyse dient als unverbindlicher Informationsservice für Sie und unterstützt uns bei der Erbringung unserer Anlageberatungs- und Vermittlungsleistungen. Die in der Bedarfsanalyse in Ecclesia Vorsorge gemachten Angaben sowie das Ergebnis der Analyse werden von Ecclesia Vorsorge lediglich Ihnen selbst sowie den betreuenden Maklern zur Verfügung gestellt. Eine Datenübermittlung an Dritte findet darüber hinaus nicht statt. Die Verarbeitung der Daten im Rahmen der Bedarfsanalyse sowie die Weitergabe der Daten von Ecclesia Vorsorge an uns beruhen auf Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO. Ihre Einwilligung dient außerdem auch dazu, Ihre Daten an dritte Stellen zu übermitteln, wie z. B. Maklerpools, Betreiber von Vergleichsportalen etc., mit denen wir zur Optimierung unserer Leistungen für unsere Kunden im Rahmen unserer Tätigkeit als Versicherungsmakler regelmäßig zusammenarbeiten.

Im Rahmen der von Ihnen freiwillig durchgeführten Vergleichsrechnungen in Ecclesia Vorsorge werden die von Ihnen eingegebenen Daten für die Zwecke der Vergleichs- und Angebotserstellung sowie der weiteren Bearbeitung und Betreuung, insbesondere der Erfüllung des Maklervertrags sowie der Erfüllung der gesetzlichen Beratungs- und Vermittlungspflichten erhoben, verarbeitet, gespeichert und genutzt. Die Verarbeitung der Daten im Rahmen der Vergleichsrechnungen sowie die Weitergabe der Daten von Ecclesia Vorsorge an uns beruhen auf Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO sowie den Art. 6 Abs. 1 lit. b) und lit. c) DSGVO. Ihre Einwilligung dient außerdem auch dazu, Ihre personenbezogenen Daten an dritte Stellen zu übermitteln, wie z. B. Maklerpools etc. mit denen wir zur Optimierung unserer Leistungen für unsere Kunden im Rahmen unserer Tätigkeit als Versicherungsmakler regelmäßig zusammenarbeiten.

2. Datenübermittlung und Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt ausschließlich aufgrund Ihrer erteilten Einwilligung oder aufgrund eines gesetzlichen Erlaubnistatbestandes. Unsere Mitarbeitenden sind darüber hinaus zur Verschwiegenheit und zur Einhaltung der Bestimmungen der Datenschutzgesetze verpflichtet.

Die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an auskunftsberechtigte staatliche Institutionen und Behörden erfolgt nur im Rahmen der einschlägigen Gesetze.

Insbesondere im Rahmen von Deckungsanfragen, Vertragsabschlüssen, Vertragsverwaltungen und Abwicklungen von Leistungs- und Schadenfällen kann es erforderlich sein, Ihre Daten an andere Stellen weiterzugeben oder von diesen zu empfangen. Hierbei handelt es sich um:

- Maklerpools
- Versicherungsunternehmen
- Rückversicherungsunternehmen

- Dienstleistungsunternehmen
- Versicherungsmakler (Untervermittler)
- Sozialversicherungsträger
- Kreditinstitute und Kapitalanlagegesellschaften
- Gutachter
- Finanzdienstleistungsinstitute und Wertpapierhandelsgesellschaften
- Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer
- Versicherungsombudsmänner
- Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
- Assekuradeure
- Rechtsnachfolger.

Zur technischen Durchführung der Maklerdienstleistungen haben wir die Ecclesia Holding GmbH und die Jung, DMS & Cie. AG im Rahmen eines Vertrages zur Auftragsverarbeitung beauftragt, Ihre personenbezogenen Daten in unserem Auftrag zu verarbeiten.

Eine Datenübermittlung in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (Drittländer) findet nur statt, soweit dies zur Ausführung unserer Tätigkeit erforderlich ist oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben oder dies anderweitig gesetzlich zulässig ist. In diesem Fall ergreifen wir Maßnahmen, um den Schutz Ihrer Daten sicherzustellen. Wir übermitteln ausschließlich an Empfänger, die den Schutz Ihrer Daten nach den Vorschriften der DS-GVO für die Übermittlung an Drittländer (Artikel 44 bis 49 DS-GVO) sicherstellen.

3. Dauer der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden für die Erfüllung unserer Maklerdienstleistungen und den damit verbundenen gesetzlichen Pflichten gespeichert. Sofern Ihre personenbezogenen Daten für diesen Zweck nicht mehr erforderlich sind, werden sie automatisch gelöscht.

Zu unseren Maklerdienstleistungen und den damit verbundenen gesetzlichen Pflichten gehören insbesondere die Aufbewahrung von Dokumenten und Informationen im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (bis zu zehn Jahre) sowie der Nachweis einer ordnungsgemäßen Beratung und Vertragserfüllung (gemäß den gesetzlichen Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre).

4. Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten

Die Erfüllung unserer Maklerdienstleistungen ist ohne die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht möglich. Daher ist es erforderlich, dass Sie personenbezogene Daten preisgeben.

In bestimmten Fällen, beispielsweise im Schadenfall, kann es sich um freiwillige Informationen handeln. Wo dies der Fall ist, weisen wir Sie entsprechend darauf hin. Die von Ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten werden ausschließlich für die Ihnen mitgeteilten Zwecke verarbeitet.

5. Quellen, aus denen Ihre personenbezogenen Daten stammen

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten nicht direkt bei Ihnen erhoben haben, stammen diese Daten aus folgenden Quellen:

- Versicherer
- Rückversicherer
- Versicherungsvermittler
- Sozialversicherungsträger
- Rechtsanwälte
- Gutachter
- öffentlich zugängliche Quellen (z. B. amtliche Register, Adressverzeichnisse, Internet)

6. Ihre Sicherheit

Wir schützen Ihre Daten durch technische und organisatorische Maßnahmen vor unberechtigtem Zugriff, Verlust, Manipulation oder Zerstörung. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung stetig aktualisiert.

7. Rechte als Betroffener der Datenverarbeitung

a. Auskunft, Art. 15 DSGVO

Sie haben das Recht von uns Auskunft über die bei uns über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen. Diese Auskunft erteilen wir Ihnen gerne nach Anfrage. Weiterhin teilen wir Ihnen auf Anfrage gerne mit, an welche dritten Stellen Ihre personenbezogenen Daten während der Erfüllung des Vertragsverhältnisses übermittelt wurden.

b. Berichtigung, Art. 16 DSGVO

Sie haben das Recht von uns zu verlangen, Ihre personenbezogenen Daten zu berichtigen oder zu vervollständigen. Geben Sie uns keinen entsprechenden Hinweis, so erfolgt dies jedenfalls unverzüglich dann, wenn uns bekannt wird, dass die bei uns gespeicherten Daten fehlerhaft oder unvollständig sind.

c. Löschung, Art. 17 DSGVO

Sie haben das Recht von uns Löschung der bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen. Die Möglichkeit einer tatsächlichen Löschung richtet sich dabei nach den unter vorgenannter Ziff. 3 genannten Vorgaben. Die Löschung der Kundendaten erfolgt gem. den oben unter 3. beschriebenen Regeln.

d. Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO

Sie haben das Recht von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Dies ist insbesondere dann relevant, wenn einer Löschung Gründe entgegenstehen. Die personenbezogenen Daten werden ab diesem Zeitpunkt nur noch mit Ihrer Einwilligung verarbeitet.

e. Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO

Sie haben das Recht von uns eine Übertragung Ihrer personenbezogenen Daten an sich selbst oder Dritte in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu verlangen.

f. Widerruf der Einwilligung

Sie haben das Recht die uns gegenüber erteilten Einwilligungen jederzeit zu widerrufen. Dies berührt jedoch nicht die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung.

g. Beschwerderecht

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden.

Teil 2 Einwilligungserklärung:

Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung des Kunden

Ich (Kunde) willige ein, dass der Makler meine personenbezogenen Daten, einschließlich evtl. besonderer Kategorien personenbezogener Daten gemäß Art. 9 Abs. 1 DSGVO (dies sind etwa Gesundheitsdaten, Daten zur Religions-, Gewerkschafts-, Parteizugehörigkeit, rassischen und ethnischen Herkunft, zum Sexualleben und zur sexuellen Orientierung sowie genetische und biometrische Daten) verarbeiten darf, soweit die Verarbeitung dieser Daten im Rahmen der Vertragsvermittlung und / oder der Vertragsbetreuung, zur Erfüllung der Maklerpflichten oder sonstigen von Ihnen gewünschten Service-, Beratungs- und Vermittlungsleistungen zu Versicherungen notwendig ist.

Ich willige darüber hinaus ein, dass der Makler meine personenbezogenen Daten an Produktpartner (Versicherungs- und Rückversicherungsunternehmen sowie Assekuradeure der Versicherungsunternehmen) übermitteln und von diesen empfangen darf. Dies erfolgt im Rahmen von Deckungsanfragen, Vertragsabschlüssen und der Durchführung/Abwicklung von Versicherungsverträgen.

Ich willige in einen direkten Austausch meiner personenbezogenen Daten zwischen dem Makler, dem Maklerpool, den Produktpartnern und anderen Versicherungsmaklern der Ecclesia Gruppe (mit dem Makler verbundene Unternehmen gemäß §§ 15 ff. AktG, sofern und soweit diese von mir beauftragt sind) ein.

Hinweis: Sie können diese Einwilligung zur Datenverarbeitung jederzeit formfrei ganz oder teilweise ohne Angabe von Gründen für die Zukunft gegenüber dem Maklerpool unter o.g. Kontaktdaten widerrufen. Der Widerruf der Einwilligung berührt gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO nicht die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum erfolgten Widerruf erfolgten Datenverarbeitung. Ein Widerruf der Einwilligung kann dazu führen, dass die Vermittlung und Betreuung der Versicherungsverträge teilweise oder vollständig nicht mehr ausgeführt werden kann.

B. Datenschutzhinweise gemäß Artikel 13 und 14 DS-GVO der Jung, DMS & Cie. Pool GmbH und Einwilligung in die Datenverarbeitung

Teil 1 Datenschutzhinweise:

Die nachfolgenden Informationen dienen der Erfüllung der Informationspflicht bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten der betroffenen Person (nachfolgend auch „Kunde“ genannt oder Ansprache in direkter Anrede) gem. Art. 13 DSGVO. Ferner enthalten diese Hinweise den Text zu Einwilligungserklärungen, die der Kunde abgibt.

I. Verantwortliche Stelle

Bei der Vermittlung von Versicherungen für den Kunden sind der Makler des Kunden und der Maklerpool des Maklers als jeweils **eigenständige verantwortliche Stellen** gemäß Art. 13 Abs. 1 Lit a) DSGVO beteiligt und verarbeiten in dieser Funktion personenbezogene Daten des Kunden. Dies sind die Datenschutzhinweise des Maklerpools und die Texte der erbetenen Einwilligungserklärungen.

Verantwortliche Stelle: „Maklerpool“	Jung, DMS und Cie. Pool GmbH Söhnleinstr. 8 65201 Wiesbaden
---	---

II. Datenschutzbeauftragter

Der Datenschutzbeauftragte des Maklerpools ist erreichbar unter: datenschutz@jungdms.de

III. Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

1. Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten sowie deren Rechtsgrundlage, Art. 13 Abs. 1 lit. c) DSGVO

Der Maklerpool verarbeitet personenbezogene Daten des Kunden im Rahmen der Vermittlung von Versicherungsverträgen (inkl. Vergleichs- und Angebotserstellung) sowie der Betreuung der vermittelten Verträge. Unter der Verarbeitung von personenbezogenen Daten versteht man insbesondere deren Erhebung, Speicherung, Verwendung und Übermittlung.

Zweck der Verarbeitung ist die Erfüllung des Vertrags des Maklers mit dem Kunden, die Erfüllung der gesetzlichen Pflichten des Maklerpools bei der Vermittlung (inkl. Vergleichs- und Angebotserstellung) und Betreuung der vermittelten Verträge für den Kunden auf dessen Wunsch. Hierzu ist die Verarbeitung personenbezogener Daten notwendig. Ferner werden im Rahmen der Antragsprüfung, gelegentlich, zur Prüfung der Bonität des Kunden, Bonitätsdaten des Antragstellers verarbeitet. Diese werden von Auskunftsteilen erhoben.

In einigen Fällen, wie etwa im Rahmen der Vermittlung von Krankenzusatz- oder Krankenvollversicherungen, Berufsunfähigkeitsversicherungen oder Unfallversicherungen, ist dazu auch die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten erforderlich. Besondere Kategorien personenbezogener Daten sind

etwa Gesundheitsdaten, Daten zur Religions-, Gewerkschafts-, Parteizugehörigkeit, rassischen und ethnischen Herkunft, zum Sexualleben und zur sexuellen Orientierung sowie genetische und biometrische Daten.

Auch der Abschluss und die nachfolgende Durchführung eines jeden Versicherungsvertrages ist ohne die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Kunden nicht möglich.

Die verantwortliche Stelle verarbeitet die Daten ausschließlich zu den vorgenannten Zwecken und den daraus hieraus folgenden Pflichten.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Kunden erfolgt auf Grund der Rechtsgrundlage der Vertragsdurchführung gemäß Art 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO, der Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen gemäß Art 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO und der nachfolgenden Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO. Weiterhin kann die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Kunden auf einem berechtigten Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO beruhen, so etwa im Falle einer Übermittlung an einen anderen Makler oder Maklerpool, der Rechtsnachfolger des Maklerpools wird und die Betreuung der Versicherungsverträge des Kunden fortführt. Ebenso können Bonitätsabfragen bei Auskunfteien eingeholt werden. Dies geschieht, wenn der beantragte Vertragsschluss ein kreditorisches Ausfallrisiko für den Maklerpool birgt. Dies ist z.B. der Fall wenn eine Stornierung des beantragten Versicherungsvertrages als wahrscheinlich erscheint.

Hinweis: Gegen die Datenverarbeitungen im berechtigten überwiegenden Unternehmerinteresse gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO kann der Kunde jederzeit formlos durch Erklärung gegenüber der jeweiligen verantwortlichen Stelle Widerspruch einlegen. Eine Verarbeitung zu diesen Zwecken unterbleibt dann, wenn nicht ein zwingendes unternehmerisches Interesse die Datenverarbeitung zu diesen Zwecken erforderlich macht. In diesem Fall würde die jeweilige verantwortliche Stelle dem Kunden diese Gründe näher darlegen.

Hinsichtlich der Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten erfolgt die Verarbeitung ausschließlich aufgrund der nachfolgenden Einwilligung gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO.

Weiterhin kann die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Kunden auf einem berechtigten Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO beruhen, so etwa im Falle einer Rechtsnachfolge.

Die Einwilligung des Kunden dient außerdem auch dazu, den Austausch der Daten zwischen Makler und Maklerpool zu gestatten und seine personenbezogenen Daten an dritte Stellen zu übermitteln, insbesondere das ausgewählte Versicherungsunternehmen und Betreiber von Vergleichsportalen, die im Vermittlungsprozess einbezogen werden.

2. Datenübermittlung und Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten, Art. 13 Abs. 1 lit. e) DSGVO

Im Rahmen der Vermittlung ist es erforderlich, dass personenbezogene Daten vom Maklerpool an dritte Stellen übermittelt bzw. die Daten von diesen dritten Stellen empfangen und verarbeitet werden. Dies ist insbesondere der Fall bei Deckungsanfragen und der Verwaltung von Versicherungsverträgen sowie der Abwicklung von Schadensfällen usw. Bei den Empfängern bzw. Kategorien von Empfängern Ihrer Daten handelt es sich um:

- andere Versicherungsmakler und Vermittler, die in den Vermittlungsprozess einbezogen werden

- Versicherungsunternehmen
- Rückversicherungsunternehmen
- Dienstleistungsunternehmen
- Sozialversicherungsträger
- Kreditinstitute und Kapitalanlagegesellschaften
- Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer
- Versicherungsombudsmänner
- Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
- Auskunftsteien
- Assekuradeure
- Rechtsnachfolger

Die personenbezogenen Daten werden vom Maklerpool lediglich in dem Maß übermittelt, wie es zu dem oben genannten Zweck der Verarbeitung erforderlich ist.

3. Dauer der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten, Art. 13 Abs. 2 lit. a) DSGVO

Die Daten des Kunden werden für die Dauer der Betreuung der Verträge und im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert. Nach Beendigung der Betreuung ist die weitere Verarbeitung der personenbezogenen Daten eingeschränkt. Eine weitere Verwendung, insbesondere Speicherung der Daten, findet ab diesem Zeitpunkt nur noch zu den in Art. 17 Abs. 3 und Art. 18 Abs. 2 DSGVO genannten Zwecken statt.

Die hier genannten Zwecke beinhalten insbesondere die Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung durch den Maklerpool, wie etwa die Einhaltung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten sowie die Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen, wie etwa durch Nachweis einer ordnungsgemäßen Beratung.

Gesetzliche Aufbewahrungsfristen auf Grundlage handels- und steuerrechtlicher Bestimmungen betragen bis zu 10 Jahre. Verjährungsfristen für Ansprüche betragen bis zu 30 Jahre.

Beratungsprotokolle und sonstige Unterlagen zum Nachweis ordnungsgemäßer Beratung und zur Verteidigung gegen Ansprüche werden vom Maklerpool daher bis zum Ablauf der jeweiligen Verjährungsfrist aufbewahrt.

Soweit personenbezogene Daten des Kunden zu den in dieser Ziffer genannten Zwecken nicht mehr benötigt werden, insbesondere also auch gesetzliche Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind, werden diese vom Maklerpool vollständig und irreversibel gelöscht.

4. Rechte als Betroffener der Datenverarbeitung

a. Auskunft, Art. 13 Abs. 2 lit. b), Art. 15 DSGVO

Der Kunde hat das Recht vom Maklerpool Auskunft über die beim Maklerpool über ihn gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen. Diese Auskunft erteilt der Maklerpool dem Kunden gerne nach Anfrage. Weiterhin teilt der Maklerpool dem Kunden auf Anfrage gerne mit, an welche dritten Stellen die personenbezogenen Daten des Kunden während der Erfüllung des Vertragsverhältnisses übermittelt wurden.

b. Berichtigung, Art. 13 Abs. 2 lit. b), Art. 16 DSGVO

Der Kunde hat das Recht vom Maklerpool zu verlangen, seine personenbezogenen Daten zu berichtigen oder zu vervollständigen. Gibt der Kunde dem Maklerpool keinen entsprechenden Hinweis, so erfolgt dies jedenfalls unverzüglich dann, wenn dem Maklerpool bekannt wird, dass die bei ihm gespeicherten Daten fehlerhaft oder unvollständig sind.

c. Löschung, Art. 13 Abs. 2 lit. b), Art. 17 DSGVO

Der Kunde hat das Recht vom Maklerpool Löschung der bei ihm gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen. Die Möglichkeit einer tatsächlichen Löschung richtet sich dabei nach den unter vorgenannter Ziff. 3 genannten Vorgaben.

d. Einschränkung der Verarbeitung, Art. 13 Abs. 2 lit. b), Art. 18 DSGVO

Der Kunde hat das Recht vom Maklerpool die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Dies ist insbesondere dann relevant, wenn einer Löschung Gründe entgegenstehen. Die personenbezogenen Daten werden ab diesem Zeitpunkt nur noch mit Einwilligung des Kunden verarbeitet.

e. Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 13 Abs. 2 lit. b), Art. 20 DSGVO

Der Kunde hat das Recht vom Maklerpool eine Übertragung seiner personenbezogenen Daten an sich selbst oder Dritte in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu verlangen.

f. Widerruf der Einwilligung, Art. 13 Abs. 2 lit. c) DSGVO

Der Kunde hat das Recht die gegenüber dem Maklerpool nachfolgend zu erteilende Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Dies berührt jedoch nicht die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung. Im Falle des Widerrufs kann die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Einzelfall jedoch auf einer anderen gesetzlichen Rechtsgrundlage erfolgen, sofern deren Voraussetzungen erfüllt sind.

g. Beschwerderecht, Art. 13 Abs. 2 lit. d) DSGVO

Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden.

Widerspruch gegen Datenverarbeitungen gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO, Art. 21 DSGVO

Sofern die personenbezogenen Daten des Kunden gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, kann der Kunde der Datenverarbeitung gegenüber der jeweiligen verantwortlichen Stelle jederzeit formlos, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, unter o.g. Kontaktdaten widersprechen. Dies sind die Abfrage der Bonität des Kunden bei einer Auskunftei oder die Übergabe der Daten an einen Rechtsnachfolger, wenn der Maklerpool den Kunden, z.B. auf Grund von Geschäftsaufgabe, künftig nicht mehr betreut. (Vgl. B. III. 1 dieses Dokuments: "Datenschutzhinweise und Einwilligung in die Datenverarbeitung")

Teil 2 Einwilligungserklärung:

Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung des Kunden

Ich (Kunde) willige ein, dass der Maklerpool meine personenbezogenen Daten, einschließlich evtl. besonderer Kategorien personenbezogener Daten gemäß Art. 9 Abs. 1 DSGVO (dies sind etwa Gesundheitsdaten, Daten zur Religions-, Gewerkschafts-, Parteizugehörigkeit, rassischen und ethnischen Herkunft, zum Sexualleben und zur sexuellen Orientierung sowie genetische und biometrische Daten) verarbeiten darf, soweit die Verarbeitung dieser Daten im Rahmen der Vertragsvermittlung und / oder der Vertragsbetreuung, zur Erfüllung der Maklerpflichten oder sonstigen von Ihnen gewünschten Service-, Beratungs- und Vermittlungsleistungen zu Versicherungen notwendig ist.

Ich willige darüber hinaus ein, dass der Maklerpool meine personenbezogenen Daten an Produktpartner (Versicherungs- und Rückversicherungsunternehmen sowie Assekuradeure der Versicherungsunternehmen) übermitteln und von diesen empfangen darf. Dies erfolgt im Rahmen von Deckungsanfragen, Vertragsabschlüssen und der Durchführung/Abwicklung von Versicherungsverträgen.

Ich willige in einen direkten Austausch meiner personenbezogenen Daten zwischen dem Maklerpool, dem Makler und den Produktpartnern ein.

Hinweis: Sie können diese Einwilligung zur Datenverarbeitung jederzeit formfrei ganz oder teilweise ohne Angabe von Gründen für die Zukunft gegenüber dem Maklerpool unter o.g. Kontaktdaten widerrufen. Der Widerruf der Einwilligung berührt gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO nicht die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum erfolgten Widerruf erfolgten Datenverarbeitung. Ein Widerruf der Einwilligung kann dazu führen, dass die Vermittlung und Betreuung der Versicherungsverträge teilweise oder vollständig nicht mehr ausgeführt werden kann.

Die Zustimmung zu diesem Dokument wurde am 24.05.2026 09:17:05 Uhr erteilt.